

[de](#)

[Publication](#) | 03.09.2008

Das war die Sommeruniversität

Oder: nach der Sommeruniversität ist vor der Sommeruniversität

Wer kam?

Fast 1000 Teilnehmer besuchten die Sommeruniversität in Frankfurt/Oder und Slubice. Davon waren 115 als Sprecher in den Workshops und 60 für die Plenarsitzungen oder als Autoren geladen. 65 Mitarbeiter ☐ Studenten, Angestellte vor Ort, Filmemacher und Musiker ☐ steckten ihre Kraft in das Gelingen der Veranstaltung. Dazu kam Presse, Übersetzer und 7 Kinder.

Wie alt?

Die Sommeruniversität sprach viele junge Menschen an. Insgesamt lag der Altersdurchschnitt bei 30 Jahren. Der größte Anteil der Besucher war mit 39 Prozent zwischen 21 und 30 Jahren alt, gefolgt von der Altersgruppe 0 bis 20 Jahre, die mit 28 Prozent vertreten waren.

Die weiteren Teilnehmer lassen sich wie folgt aufschlüsseln:

- 31 bis 40 Jahre: 15%
- 41 bis 50 Jahre: 10%
- 51 bis 60 Jahre: 7%
- über 60: 1%

Von wo?

Die Gäste und Teilnehmer der Sommeruniversität reisten aus 42 Ländern an. Organisierte Busse brachten die Teilnehmer aus Finnland ☐ Estland, Bulgarien ☐ Tschechische Republik, Moldawien, Warschau und Spanien ☐ Paris nach Frankfurt/Oder und Slubice.

Die Teilnehmer kamen aus

- fast allen europäischen Ländern
- anderen europäischen Ländern: Albanien, Kroatien, Belarus, Mazedonien, Moldau, Serbien, Russland, Türkei, Ukraine, Georgien
- anderen Ländern: Afghanistan, Brasilien, Kanada, Kamerun, China, Dschibuti, Ghana, Indien, Iran, Nepal, Nigeria, Sri Lanka, USA

Was gab es zu sehen?

Vier Plenardebatten

Eröffnungsplenum: Welche Zukunft hat Europa?

Plenum zum Klimaschutz: Von Bali über Poznan nach Kopenhagen

Plenum Soziales Europa: Ein soziales Europa in einer globalisierten Welt

Abschlussplenum: Ein neues Europa - wir können es bauen!

46 Workshops

mit 115 Sprechern zu folgenden Themen:

Landwirtschaft, Agrofuels, Asyl & Integration, Balkan, Karriere, Campaigning, Kultur, Demokratie & Partizipation, Angemessene Arbeit, Digitale Rechte, Diskriminierung, Osteuropa, Wirtschaft, Erziehung, EIB Funding, Esperanto, Umweltkonflikte, Fairer Handel, Finanzen, Nahrungsmittelpolitik, GMO, Grüner Lifestyle, Grüne Städte, Grüne Akademiker, Menschenrechte, NATO, Atombomben, Privatisierung, Proliferation, Rhetorik, Ressourcen Governance, Social dumping, Sport, Nachhaltiger Tourismus, Erneuerbare Energien, Rechtsextremismus, Frauen, Jung & Alt

Open Air Kino Nömadak tx, Raul de la Fuente

Filmvorführungen in Anwesenheit des Regisseurs Persepolis, Marjane Satrapi

Sieben internationale Filme

Autorenlesungen

Herta Müller, Geert Mak, Zülfü Livanelli, Yuriy Andrukhovych

Musik

von den Bands [Eurofighter](#) und [Nous Non Plus](#) und von den DJs [Kristian Auth](#) und [Plenske und Kowalski](#)

Exkursionen

- Bustour Braunkohleabbau
- Die Solarzellenproduktion in Frankfurt/Oder
- Bustour Gentechnik: GVO versus Bio
- Fahrradtour "Bridging the gaps"
- Kanutour auf der Oder
- Fußballturnier
- Ornithologische Führung
- Nature Walking Tour "Natura 2000"
- Slubfort Stadtführung und andere Fahrrad- und Stadtführungen

Weitere Informationen und Fotos unter www.green-summer-university.eu

Recommended

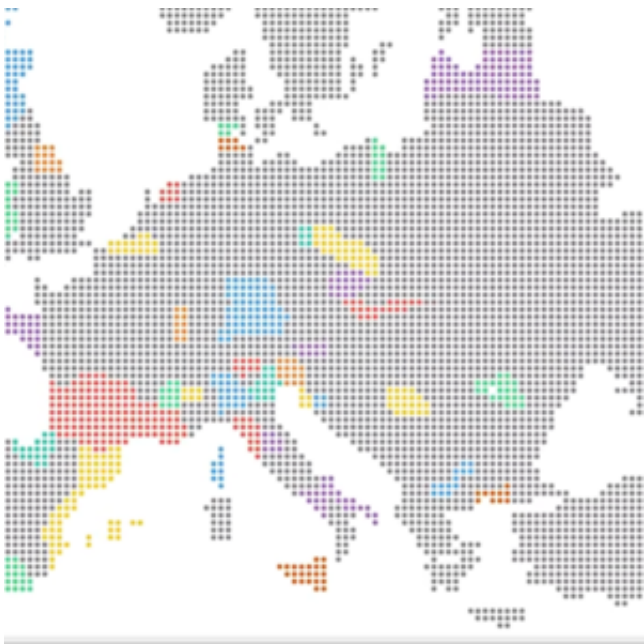
Publication



[Eating Greens](#)

11.04.2024

Publication



[EFA Group Activity Report 2019-2024](#)

06.03.2024

Publication

European Council



[EPP, S&D, Renew Europe, Greens/EFA and ECR Leaders cal...](#)

31.01.2024

Publication

making it green together illustration



[Making it green together!](#)

25.01.2024

Please share

[E-Mail](#)

